



Streik und Demo am 27.03.2014 in Bochum!

24.03.2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Einkommensrunde 2014 für die Beschäftigten von Bund und Kommunen ist am 20. / 21. März 2014 fortgesetzt worden. Es wurde noch kein tragfähiger Kompromiss erzielt. Der dbb fordert in den Verhandlungen unter anderem:

- 100 Euro Sockelbetrag
- Plus 3,5 Prozent lineare Anhebung der Entgelte
- Erhöhung der Azubi-Entgelte um 100 Euro monatlich
- Zeit- und inhaltsgleiche Übertragung des Ergebnisses auf die Bundesbeamten

Um den Druck vor der dritten Verhandlungsrunde am 31. März / 1. April 2014 zu erhöhen, rufen wir alle Beschäftigten im Bundes- und Kommunaldienst in **Nordrhein-Westfalen** zu einem **ganztägigen Warnstreik** auf.

**Wir treffen uns am 27. März 2014, ab 10.00 Uhr,
in Bochum auf dem Kirmesplatz, Höhe Castroper Straße 109,
um gemeinsam zu demonstrieren!**

Nach dem Demozug durch Bochum wird es ab ca. 12.00 Uhr eine Abschlußkundgebung auf dem Willy-Brandt-Platz vor dem Rathaus in Bochum mit dem Hauptredner Uli Silberbach geben.



mitglieder-info

Jeder Tarifbeschäftigte im Kommunal- und Bundesdienst (TVöD und Tarifverträge, die mit dem TVöD zusammenhängen), sowie die entsprechenden Auszubildenden haben das Recht, sich am Warnstreik zu beteiligen. Die betroffenen Beamten haben kein Streikrecht. Trotzdem können sie unsere Forderung selbstverständlich in ihrer Freizeit bei der Demonstration und der Kundgebung unterstützen.

Organisatorische Hinweise

Sammelpunkt

Wir treffen uns ab 10.00 Uhr am Kirmesplatz Höhe Castroper Str. 109 in Bochum. Von dort aus geht ab ca. 11.00 Uhr unser Protestmarsch durch die Bochumer Innenstadt zum Willy-Brandt-Platz.

Willy-Brandt-Platz 12.00 Uhr:

Zentrale Kundgebung

Redner: Ulrich Silberbach

Frank Nichtitz
Christian Dröttboom
Enrico Ehlert

stellv. Bundesvorsitzender dbb und
Bundesvors. komba gewerkschaft
Landesvorsitzender NRW VdStra
Landesjugendleiter komba nrw
Geschäftsstellenleiter West der GdS

Moderator: Torsten Hauert

OV - Vorsitzender komba Bochum

Geplantes Ende der Veranstaltung: ca. 13.00 Uhr.

Anreise mit Bussen - zentraler Busparkplatz

Die Adresse für das Navigationsgerät ist Castroper Str. 109, dort werden die Busse zum Parken eingewiesen.

Der Sammelort liegt in unmittelbarer Nähe zum Busparkplatz.

Am Ende der Veranstaltung finden sich dort auch wieder alle Busreisenden zur Abfahrt ein.

Die Erstattung der notwendigen Buskosten übernimmt die komba gewerkschaft nrw, z. H. Michael Kaulen, Norbertstr. 3, 50670 Köln.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Züge der DB und der privaten Bahngesellschaften sind von den Streikmaßnahmen am 27.03.2014 nicht betroffen. Der Bochumer Hauptbahnhof ist daher aus vielen Städten umsteigefrei mit Zügen des Regionalverkehrs und der S-Bahn zu erreichen.

Der Sammelplatz Castroper Straße befindet sich ca. 30 Minuten zu Fuß vom Hauptbahnhof Bochum entfernt. Bahnreisende werden am Bochumer Hauptbahnhof durch Kollegen/innen des komba Ortsverbandes Bochum bis ca. 10.00 Uhr zum Sammelort Castroper Str. bzw. Willy-Brandt-Platz eingewiesen.

Die Kosten für DB 2. Klasse (Gruppenticket) werden gegen Einreichung des Originaltickets/Belegs wie oben genannt erstattet. PKW Fahrtkosten werden nicht übernommen.

Ordnerdienst

Die Polizei hat uns pro 50 Demonstrationsteilnehmer/innen jeweils einen Ordner/in zur Auflage gemacht.

Um den komba Ortsverband Bochum zu unterstützen, bitten wir alle komba Busverantwortlichen jeweils für ihren Bus eine/n Ordner/in zu bestimmen und diesen/diese durch eine Ordnerbinde am Oberarm kenntlich zu machen.

Ordnerbinden können, falls nicht vorhanden, am komba Mobil auf dem Sammelplatz Castroper Str. noch geordert werden. Dort werden ebenfalls in kleinen Mengen Streikmaterialien ausgegeben.

Verpflegung

Auf dem Willy-Brandt-Platz wird ein kleiner Imbiss (Bratwurst, Bockwurst oder Gulaschsuppe) an drei verschiedenen Ausgabeständen kostenlos angeboten.

Streikgeldunterstützung

Sollte es durch die Teilnahme am Warnstreik bei komba Mitgliedern zu Entgeltkürzungen kommen, gewährt die komba gewerkschaft nrw bei Erfüllung der formalen Voraussetzungen bis zu 50 Euro Streikgeldunterstützung pro Warnstreiktag.

Streikausweise

Im Streikausweis, der von dem jeweiligen Streikleiter des komba Orts-, Kreisverbandes oder Fachgruppe ausgegeben wird, ist die Zeit der Teilnahme an einem Warnstreik einzutragen und die Streikteilnahme durch die jeweilige Streikleitung durch Unterschrift zu bestätigen. Nur bestätigte Zeiten können nach Beendigung der Arbeitskämpfmaßnahmen abgerechnet werden.

Zeiterfassung

Warnstreik ist Arbeitszeit. Somit wird die Zeiterfassung für den Zeitraum des Streiks nicht unterbrochen.

Rückfragen

Bei Rückfragen setzen sie sich bitte mit der örtlichen Streikleitung Bochum

Herrn Thomas Pereira Tel. 01701928381
Herrn Torsten Haurert Tel. 0170 1459490

oder der komba Landesstreikleitung

022191285231
022191285240

in Verbindung.

Mit besten Grüßen



Michael Kaulen
(Landesstreikleiter)